

Freisgauer Nachrichten

Veröffentlichungsblatt der Stadt Emmendingen.
mit den Beilagen: „Angebot des Landmannes“ und „Freisgauer Sonntagsblatt“
Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Renzingen), Breisach, Ottenheim,
Waldbühl und am Kaiserstuhl.
Anzeigenspreise: Die dreispaltige Zeile oder deren Raum 20 Pf., die zweispaltige 30 Pf., bei längerer Dauer halber Preise. Bestellungen an den Druckereibesitzer, W. J. J. J. J. J., Emmendingen, oder an den Verleger, W. J. J. J. J., Emmendingen.
Verleger: W. J. J. J. J., Emmendingen, 303, Freiburg 1922.
Vertriebsstelle: Carl-Geisler-Str. 11, Postfach-Rosau Nr. 7382, 1. Postkammer.
11. Jahrgang

Nr. 134 1. Blatt Emmendingen, Samstag, 12. Juni 1922

Die Schweiz gegen die Fremdenlegion.
Basel, 9. Juni. Im Nationalrat schlug Bundesrat Motta als Maßnahme gegen die Verwendung von Schweizern in der französischen Fremdenlegion ein Gesetz vor, das den fremden Staaten die Werbemöglichkeit in der Schweiz untersagt und den Schweizern den Eintritt in fremde Dienste verbietet.

Englische Wählerstimmen über Genf.
London, 11. Juni. Die Wähler beschränken sich hinsichtlich des Austritts von Frankreich aus dem Vertrag von Versailles auf die Wiederherstellung des Genfer Beschützers. Der Korrespondent der Times berichtet: Man habe allen Grund zu der Erwartung, daß der angekündigte Austritt zweier Länder vom Völkerbund im höchsten Maße zeitweilig sein werde. Was vor fünf Jahren den Völkerbund velleicht ruiniert haben würde, sei heute ein beachtlicher Zufallsfall. Der Genfer Beschützer des Daily Telegraph meldet, in einigen Kreisen glaube man, daß die spanische Erklärung zu unzulässig sei, daß Spanien einseitig aus dem Völkerbund ausgetreten sei, während andere meinen, daß Spanien es absehe, sich der ferneren Stimmabgabe im Rat zu enthalten und sich seiner Mitgliedschaft zu einem nichtigen Punkt zu verhalten, in der Hoffnung, doch noch einen ständigen Sitz zu erlangen.

Die Eröffnung des ägyptischen Parlaments.
Kairo, 10. Juni. (Kreuzer.) Das neue Parlament wurde heute eröffnet. Ministerpräsident Nefi Pasha stellte in seiner Eröffnungsansprache eine Politik des Wiederaufbaus und des Fortschritts in Aussicht und erklärte, die Regierung werde sich besonders die Herstellung der völligen Unabhängigkeit Ägyptens gegenüber den Beziehungen zu Großbritannien anstrengen. Das Parlament wird am 20. Juni eröffnet.

Moskauer Industriebestellungen im Ausland.
Moskau, 10. Juni. (Telegraphenagentur der Sowjetunion.) Die Wähler öffentlichen den Vorkauf einer Menge von Stoffen für die Industrie, welches beauftragt wird, sofort einen Teil der auf Grund des russischen Garantiekredits für Deutschland bestimmten Bestellungen an andere Länder zu vergeben. Knapp begründet seine Maßnahmen mit Schwierigkeiten beim Erhalt des den deutschen Firmen von Seiten der Regierung garantierten langfristigen Kredites und mit den unvorzählbaren Bedingungen einiger deutschen Firmen. Das Sowjetministerium wird jedoch angewiesen, die Bestellungen bei anderen Ländern nur zu solchen Kredit-, Preis-, Qualitäts- und Lieferungsbedingungen vorzunehmen, die nicht unwirtschaftlicher als die von Deutschland gestellten seien.

Die Vorgänge in Hannover.
Hannover, 10. Juni. Das Berliner Tageblatt meldet aus Hannover, daß der größte Teil der Studentenschaft heute vormittag wieder zu den Vorlesungen erschienen ist. Dem Berichterstatter des genannten Blattes zufolge hat Prof. Zeilung eine Erklärung zu der Kundgebung der Lehrer der Hochschule abgegeben, in der er u. a. heißt: Ich kämpfe nicht um die venia legendi, um Zugehörigkeit zum Lehrkörper oder um sonst ein persönliches Ziel, ich kämpfe für das Prinzip der staatlichen Autorität, ich kämpfe gegen den Rechtsbruch, durch welchen die Hochschule Hannover in einer Zeit, in der sie sehr schwere Aufgaben zu lösen hat, durch die Verletzung der Verfassung in Gefahr gebracht ist. Ich wäre sehr glücklich, wenn ich durch meine Tätigkeit zur Wahrung der Verfassung beitragen könnte, ich kann mich aber nicht dazu durch Gewalt bringen lassen.

Autrit Proflikans aus dem Völkerbund.
Genf, 11. Juni. Wie dies Melio Franco gestern in seiner Erklärung angekündigt hatte, ließ der Präsident der völkerbundlichen Republik dem Präsidenten des Völkerbundes ein Dokument zugehen, worin der Staatspräsident Proflikans dargelegt wird. Es geht daraus hervor, daß sich Proflikans nicht nur vom Völkerbunde zurückzieht, sondern auch aus dem Völkerbund. Schlägerei mit Proflikans bei einer Mattozfeier in Genf.

Die innerpolitische Lage in Bayern.
München, 11. Juni. In der heutigen Verlesung der Koalitionsparteien ist auch von der Frage einer Aufhebung des Landtagsabstimmungsgesetzes die Rede gewesen. Wie verlautet, ist die Aufhebung durchgedrungen, daß eine Landtagsauflösung

Aus dem Reichstag.
Der kommunistische Wählerantrag abgelehnt. Berlin, 11. Juni. In der heutigen Sitzung des Reichstages wurde der kommunistische Wählerantrag gegen die Stimmen der Sozialdemokraten abgelehnt. Der Sozialdemokraten hatten sich der Stimme enthalten.
Der deutsch-russische Handelsvertrag im Reichstag angenommen. Berlin, 10. Juni. Bei der Beratung des deutsch-russischen Handelsvertrages vom 24. April 1922 nahm in Vertretung des erkrankten Reichsaussenministers Reichsanwalt Marx das Wort, um zu betonen, daß der Vertrag an sich nicht der Zustimmung des Reichstages bedürftig, jedoch hinsichtlich seiner Bedeutung für die Wirtschaft der Reichsregierung sehr wichtig sei. Die Zustimmung des Reichstages sei erforderlich, bevor der Vertrag ratifiziert werden kann. In den übrigen deutschen Reichstagen wurde der Vertrag durch den Reichsaussenminister erklärt.
Noch keine Überweisung der Regierungsvorlage über die Fiskalabrechnung an den Reichsausschuß. Berlin, 11. Juni. In der Reichstags-Sitzung vom Freitag, 10. Juni, wurde die Regierungsvorlage über die Fiskalabrechnung nicht zur Überweisung an den Reichsausschuß beschlossen. Die Vorlage wird dem Reichsausschuß erst nach der Überweisung der Regierungsvorlage über die Fiskalabrechnung zugehen.

Aus dem Reich.
Die Beschlüsse des Reichsrates. Berlin, 10. Juni. Der Reichsrat stimmte dem Gesetz über den deutsch-polnischen Vertrag zur Regelung der Grenzverhältnisse zu. Angenommen wurde ein Gesetzentwurf zur Veränderung des Bankgesetzes. Die Vorlage der Reichsregierung wurde einstimmig angenommen. Die Regierungsvorlage über die Fiskalabrechnung wurde dem Reichsausschuß zugewiesen. In der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, wurde die Regierungsvorlage über die Fiskalabrechnung nicht zur Überweisung an den Reichsausschuß beschlossen. Die Vorlage wird dem Reichsausschuß erst nach der Überweisung der Regierungsvorlage über die Fiskalabrechnung zugehen.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

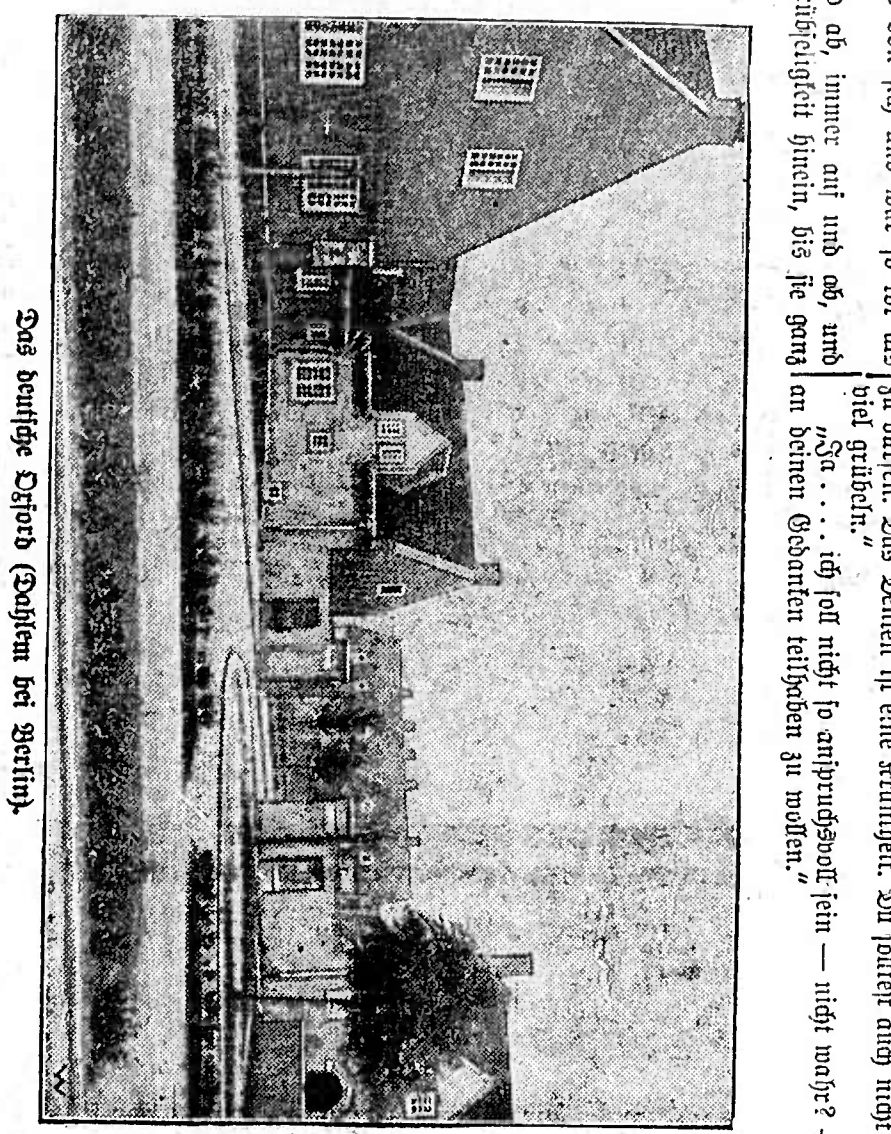
Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

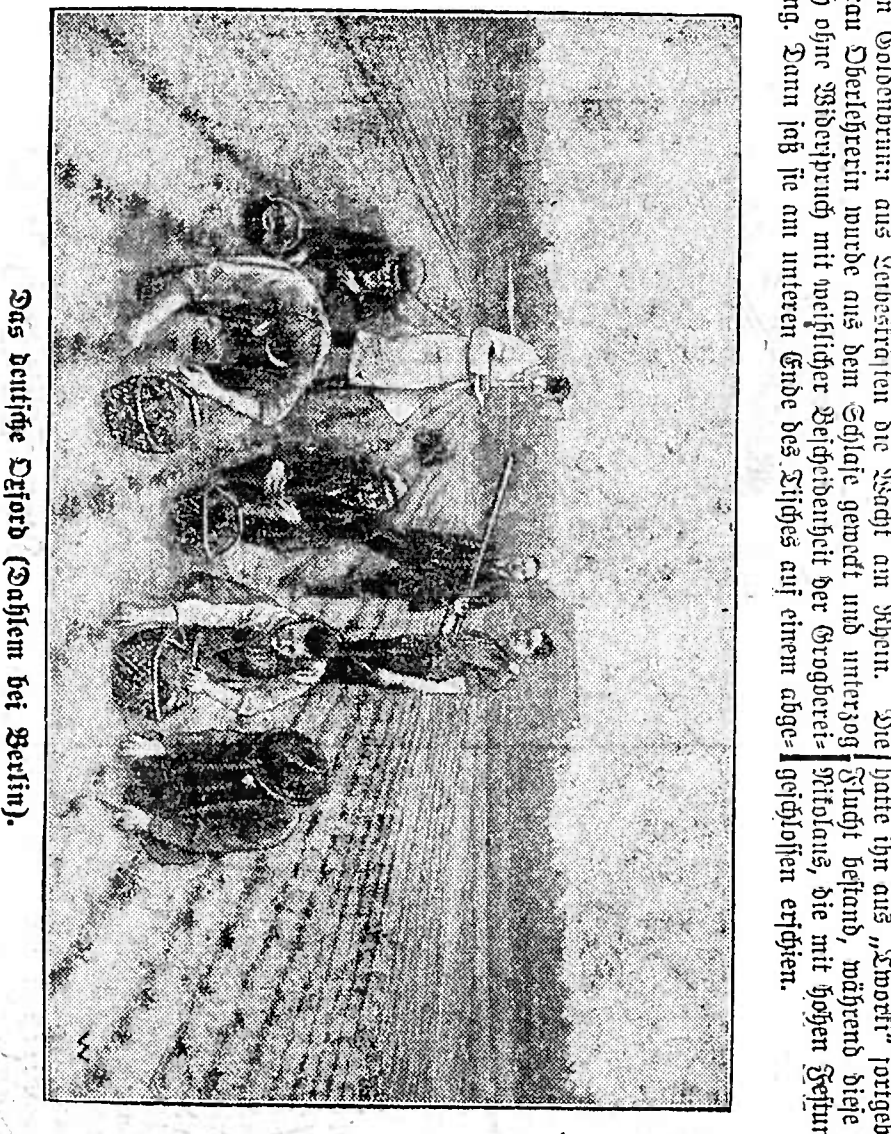
Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.



Das Reichstagsgelände (Gasthof bei Berlin).



Das Reichstagsgelände (Gasthof bei Berlin).

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

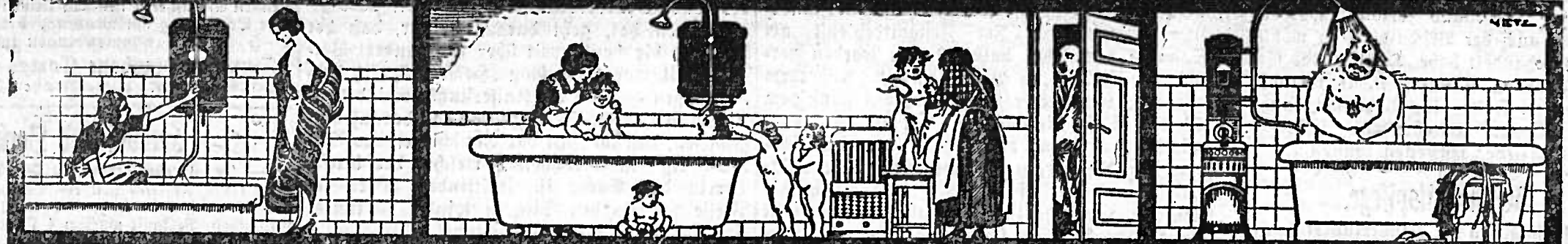
Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung.
Berlin, 11. Juni. Der Reichsausschuß hat die Verhandlungen über die Fiskalabrechnung fortgesetzt. Die Verhandlungen sind in der Sitzung vom Freitag, 10. Juni, unterbrochen worden. Die Verhandlungen werden am Montag, 12. Juni, fortgesetzt.

Reinlichheit ist eine Tugend / für das Alter und die Jugend / Außerdem trich Sie sich fund / Ist das Baden sehr gesund



Stauend schnell zu allen Zeiten / Kannst Du Dir ein Bad bereiten / Wenn Du fertig - werf die das - / Wärmst das Wasser nur mit Gas

Sie erhalten jede Badeeinrichtung auf 10-monatliche Ratenzahlung. - Gaswerk Emmendingen

Arbeiter-Sportkartell Emmendingen

Anlässlich des Reichsarbeiterportages findet am Sonntag, den 13. Juni 1926 abends 8 Uhr, bei günstiger Witterung, in den städtischen Anlagen ein Doppel-Konzert

Danksagung. Christine Winter Ww.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimzuge unserer lieben Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

Danksagung. Christina Sulzberger geb. Gerber

Für die innige Anteilnahme von nah und fern an dem Heimzuge unserer lieben, treubersorgten Mutter, Schwiegermutter u. Großmutter

Zimmer

In schöner, ruhiger Lage sofort zu vermieten. Zu erfragen in der Geschäftsstelle des Blattes.

Zimmer

Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit elektr. Licht und Gas in ruhiger, schöner Lage auf sofort oder später zu vermieten.

Zimmer

per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen in der Geschäftsstelle des Blattes.

Cigarren- und Wickelmacher

Bestand Stroh Cigarrenarbeiten, Däumlinge. Ein ordentlicher

Knabe

Guterhaltener Tafel-Klavier frisch hergerichtet empfiehlt preiswert auch gegen kleine Ratenzahlungen



Fußball-Verein Kenzingen 1 Fußballverein Emmendingen

77. Jahres = Fest

des Bad. Landesvereins für die Jünger Witten 12. - 14. Juni in Emmendingen

Gasthaus z. Bären

Sonntag, den 13. Juni 1926 Hammel-Kegeln

Warum

mehr Geld bezahlen und keinen besseren Wagen erhalten???



12 monatliche Teilzahlungsplan

Ich empfehle aus neue mein Lager in la. Holz- und Schmiedeholz, Kohls, Anthrazit, Eisform- u. Union-Brikett

buhrches Brennholz, Anfeuerungsholz in Bündel, Karl Schödlin, Brauerei Sodel

Benötigen Sie ein Auto?

so rufen Sie Telefon Nr. 236 an Antovermietung Gebr. Gaiser

Weizen-Kleie

per Zentner Mk. 6.- mit Sack. Bei größeren Quantitäten billiger.

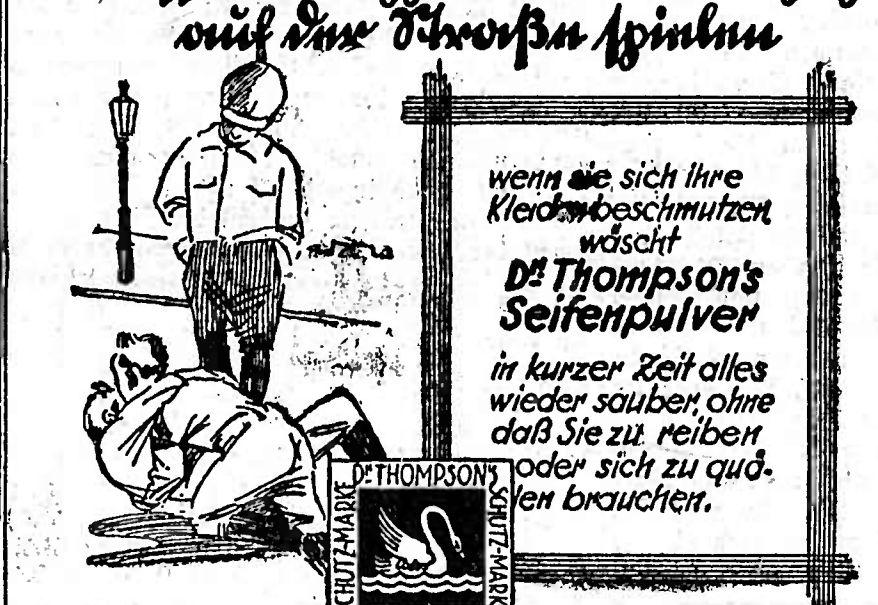
Radio

Apparate Einzelteile Umbau

Dr. med. Georg Pleipkowski

Meine Sprechstunde befindet sich von heute ab Freiburg i. Br., Kaiserstr. 29, Hildebrandhaus

Wenn Sie sich Ihre Kleider beschmutzen wäscht Thompson's Seifenpulver



Feinste Weizen- u. Roggenmehle, Futtermittel Weizenvollkleie

Empfehlen in anerkannt bewährten Qualitäten Emmendinger Mühlenwerke

Radio

Apparate Einzelteile Umbau

Den Damen und Herren

empfehlen ich seine Toiletten- und Schminktische in allen Arten und Preislagen.

la Apfelweine, la Rotweine, la Ciderweine

in den schönsten u. neuesten Mustern. Man verlange sofortigen Katalog Nr. 464

Radio

Apparate Einzelteile Umbau

Radio

Apparate Einzelteile Umbau

Conrad-Weitzstein

früherer Bauingenieur wird in einer der besten angesehenen Gewerke für jedes Stück.

Dreisgauer Nachrichten

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Preis: monatlich frei ins Haus Mark 1.80.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

mit den Beilagen: „Anzeiger des Landmannes“ und „Dreisgauer Sonntagsblatt“

Nr. 134 2. Blatt

Emmendingen, Samstag, 12. Juni 1926

61. Jahrgang

Wie stimmt man beim Volksentscheid?

Zur Behebung von Missverständnissen über die Abstimmung beim Volksentscheid über die Entgegnung sei auf folgende verfassungsmäßige Bestimmungen hingewiesen:

Wenn sich weniger als die Hälfte der Wahlberechtigten am Volksentscheid beteiligen...

Wenn sich weniger als die Hälfte der Wahlberechtigten am Volksentscheid beteiligen, ist der Volksentscheid ungültig, gleichgültig ob mehr Stimmen für Ja oder für Nein abgegeben sind.

Zeit einfließen, untätig verharren.

Zeit einfließen, untätig verharren. Die britische Regierung habe im Gegenteil dauernd Vemeinmaterial aufgehäuft und habe sich besonders eingehend mit der Rolle befaßt, die Rußland und die russische Agitation bei den britischen Arbeitsschwierigkeiten gespielt hätten.

mit in irgendwelcher Weise ein Urteil über ihre Bedeutung gesprochen würde.

mit in irgendwelcher Weise ein Urteil über ihre Bedeutung gesprochen würde. Nach weiteren Bemerkungen Banderobes erklärte Scialoja, er habe den letzten Absatz der spanischen Erklärung heute vormittag ebenfalls richtig verstanden, wie die anderen Staatsmitglieder, obwohl er unmittelbar neben Quercus Worte gelesen habe.

Die englisch-russischen Beziehungen.

Die englisch-russischen Beziehungen. London, 9. Juni. Daily News berichtet, daß das Problem der englischen Beziehungen zu Rußland in allererstiger Zeit auf zu werden drohe, da sich die Regierung infolge der scharfen Spaltung der Ministern unter ihren Anhängern bereits in Schwierigkeiten befinde.

Tagung des Völkerbundesrates.

Die Schlußtagung des Völkerbundesrates. Genf, 10. Juni. Die heutige Schlußtagung des Völkerbundesrates brachte vor der Erklärung des Völkerbundesrates die Erklärung des spanischen Vertreters Quercus, wonach seine Regierung sich nicht in der Lage sieht, eine Regelung anzunehmen, durch die Spanien den Rang eines Landes zweiter Klasse erhält.

Der Graf war staunend.

Der Graf war staunend. „Diese Schande für unsere alte Familie!“ Schütter sagte begütigend: „Run schaltet wenigstens die Spionage aus.“

Der Mann vollkommen unbekannt.

Der Mann vollkommen unbekannt. „Ich habe mich nicht an den Mann erinnert, der Herr Wachsmeyer, der Hoteldirektor und wer weiß wer sonst ihn bereits gesehen, besteht, ihn von Ihnen geheimzuhalten.“

Der Mann vollkommen unbekannt.

Der Mann vollkommen unbekannt. „Ich habe mich nicht an den Mann erinnert, der Herr Wachsmeyer, der Hoteldirektor und wer weiß wer sonst ihn bereits gesehen, besteht, ihn von Ihnen geheimzuhalten.“

„Mein Engel! Meine Prinzessin!“

„Mein Engel! Meine Prinzessin!“ Mein überirdisches Glück! So ist es wahr? So ist das Unfassbare wirklich wahr? Du willst mir angeblich: „Wir gehen und für immer? Es ist wie ein Traum, ein herrlicher, unfaßbarer Traum, aber Du willst ihn zur Wirklichkeit machen.“

„Herr Doktor, der Diebstahl der Formulare...“

„Herr Doktor, der Diebstahl der Formulare in der ungarischen Postkammer, — die Zigarettenliste mit dem Monogramm V. v. J., — Vettersson von Zamen!“

„Herr Doktor, der Diebstahl der Formulare...“

„Herr Doktor, der Diebstahl der Formulare in der ungarischen Postkammer, — die Zigarettenliste mit dem Monogramm V. v. J., — Vettersson von Zamen!“

Die wirtschaftliche Lage des Handwerks im Monat Mai 1926.

Von der Wirtschaft beim Reichsverband des deutschen Handwerks wird veröffentlicht:

Die wirtschaftliche Lage des Handwerks im Monat Mai ist gegenüber dem Monat April kaum eine Veränderung, vor allem Dinge kaum eine Besserung. Die Wirtschaft im Handwerk ist im Vergleich mit der Wirtschaft im Handel und in anderen Gewerben wieder eine Besserung gegenüber. Die wirtschaftliche Lage des Handwerks im Handel ist im Vergleich mit der Wirtschaft im Handel und in anderen Gewerben wieder eine Besserung gegenüber. Die wirtschaftliche Lage des Handwerks im Handel ist im Vergleich mit der Wirtschaft im Handel und in anderen Gewerben wieder eine Besserung gegenüber.

Freiherren von Wangenheim gestorben.

Freiherren von Wangenheim der Führer der deutschen Landwirtschaft, ist heute vormittag an den Folgen des vor einigen Tagen erlittenen Unfalles gestorben. Der Herr Reichspräsident hat den Hinterbliebenen das vorübergehende Kommando über die Reichsregierung übertragen.

Vermischte Nachrichten.

Freiherren von Wangenheim gestorben. Freiherren von Wangenheim der Führer der deutschen Landwirtschaft, ist heute vormittag an den Folgen des vor einigen Tagen erlittenen Unfalles gestorben. Der Herr Reichspräsident hat den Hinterbliebenen das vorübergehende Kommando über die Reichsregierung übertragen.

Man beachte die billigen Sommerpreise.

Heizt **Hohe Heizkraft, altbewährt.**
Frei von Rauch, Geruch und Ruß. **Sauber, billig, allbewährt.**
Ohne Schlacke, ohne Grus. **Bricketts**
 Man achte genau auf die Marke Union!

Müllige Bekannmachungen

Zwangsversteigerung.

Grundstückbesitzer:

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Parsil **1 Paket reicht für 2 1/2 - 3 Eimer Wasser!**

Bitte beachten Sie diesen Punkt genau!
 Es ist für ein tadelloses Waschergebnis unbedingt erforderlich, die richtige Menge Parsil zu nehmen!

Stadttheater Freiburg.

Sonntag, 7 Uhr: Carmen, Oper von G. Bizet.
 Sonntag, 7 Uhr: Der Vogelhändler, Operette von K. Heller.
 Dienstag, 7 1/2 Uhr: Einmaliges Schauspiel Frey Herr von Berlin: "Die Polka" (Mittwoch: Frey Herr).
 Zeichen der Theaterkasse 4400 und 8478. Die letzten Tage sind nach Theaterbesuch noch bequem zu erreichen.

NSU TAUNUSIEGER

so billig

Können wir jetzt in jeder rationellen Groß-Fabrikation unsern NSU liefern, das auch Sie in eigenen Autos fahren können. Preis niedrig, Preis: Präzisionsarbeit, reiche und elegante Ausstattung. Da wir...

Neckarsulmer Fahrzeugwerke A.G. Neckarsulm.

Modenschau

Wochenschrift für Heim und Gesellschaft

Erscheint monatlich

in eleganter, mehrfarbiger Ausstattung. Enthält etwa 100 Modelle, sowie eine 24 Seiten starke Unterhaltungsbeilage.

Preis M. -60

Unentbehrlich für Schneiderinnen und Hausfrauen.

Zu haben in allen Buchhandlungen.

Volkschauspiele Kappel a. Rh. (Naturbühne).

Sonntags 1/3 - 1/8 Uhr.
 Vom 24. Mai bis Oktober.

Der Trompeter von Säckingen.

Oper-romant. Volksstück in 5 Akten von Margarete v. Wolff.

Preis: 1.50 M. und 2.- M.

Kartensammler, Vereine und Schulen Ermäßigung.

Kartenvorverkauf. Kasse: 28. Säckingen. Sonntagssparten von allen Stationen nach Säckingen. Billige Fahrgelegenheit nach Kappel a. Rh.

K. Schöttle

EMMENDINGEN

Mech. Werkstätte / Kraftfahrzeuge / Amtl. Fahrlehrer

Alle Krankheiten

Welche überhaupt heilbar sind, können durch natürliche magnetische Behandlung geheilt und dauernd geheilt werden. Die heftigsten Schmerzen lindern oft innerhalb weniger Minuten. - Erfolg naturgemäße Heilweise für nervöse Leiden.

Dr. Fiack's Institut

für magnetische Heilbehandlung u. elektrisches Naturheilverfahren. Freiburg, Engelsbergstraße 27, II. (Stühlingerplatz).

In. Resonanz. Viele Dankschreiben. Sprechstunden: täglich 1-12 u. 2-5 Uhr. Auf Wunsch Hausbesuche.

Rindvieh- und Schweinemarkt

in Ettenheim

am Mittwoch, den 16. Juni 1926

Etwas ganz Hervorragendes

bieße ich in den allerersten Erzeugnissen der Firma Hauelsen. "Echte Hauelsen" sind weit über Deutschlands Grenzen hinaus bekannt. Die "Conrad"-Sensse ist vom Guten das Beste. Sie wird von Kennern gerne bevorzugt.

Conrad Lutz, Emmendingen.

Matgeber des Sandmannes

für Sandwirthschaft, Gartenbau und Hauswirthschaft

1926

Equiditator: Oskar Schmitt, Emmendingen. Herausgeber: Oskar Schmitt, Emmendingen. Preis: 1.20 M. (Einschl. Porto).

Dom Karpfen und seiner Zucht.

Die Dom Karpfen sind seit langem ein beliebtes Objekt für die Zucht. Sie sind nicht nur wegen ihrer Schönheit, sondern auch wegen ihrer Fruchtbarkeit. Die Zucht von Dom Karpfen erfordert viel Aufmerksamkeit und Erfahrung. Die Dom Karpfen sind ein wertvolles Mitglied in jedem Teich.

Die Dom Karpfen sind ein beliebtes Objekt für die Zucht.

Die Dom Karpfen sind ein wertvolles Mitglied in jedem Teich.

Stammesgeschichte der Deutschen.

Die Stammesgeschichte der Deutschen ist ein faszinierendes Thema. Sie führt uns zurück zu den ersten Vorfahren der Deutschen und zeigt die Entwicklung der deutschen Nation. Die Stammesgeschichte der Deutschen ist ein faszinierendes Thema. Sie führt uns zurück zu den ersten Vorfahren der Deutschen und zeigt die Entwicklung der deutschen Nation.

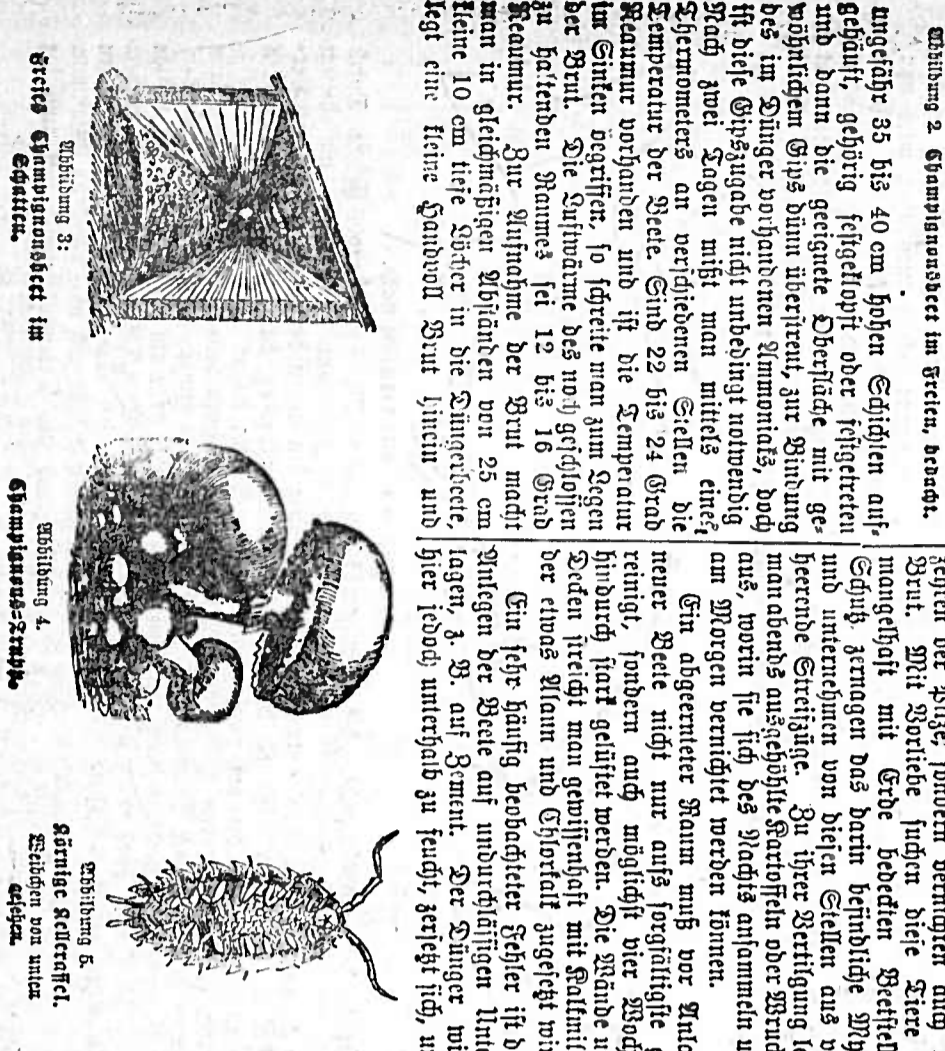
Die Stammesgeschichte der Deutschen.

Die Stammesgeschichte der Deutschen ist ein faszinierendes Thema. Sie führt uns zurück zu den ersten Vorfahren der Deutschen und zeigt die Entwicklung der deutschen Nation.

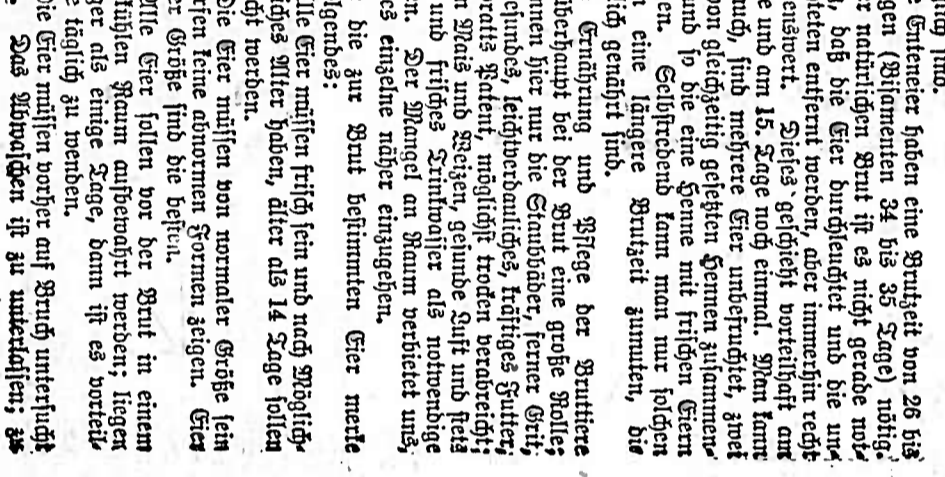
Freisgauer Nachrichten

Veröffentlichungsblatt der Stadt Emmendingen.
mit den Beilagen: „Mitgeber des Landmannes“ und „Freisgauer Sonntagsblatt“
Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzlingen), Dietrich, Stenheim,
Waldbach und am Kaiserstuhl.
Anzeigenpreis: Die einspaltige Zeile oder deren Raum 2 Pf., die zweispaltige 3 Pf., die dreispaltige 4 Pf., bei längerer Anzeigendauer halbiert. Die Zusendung erfolgt an den Adressierten ohne Rücksicht auf die Entfernung.

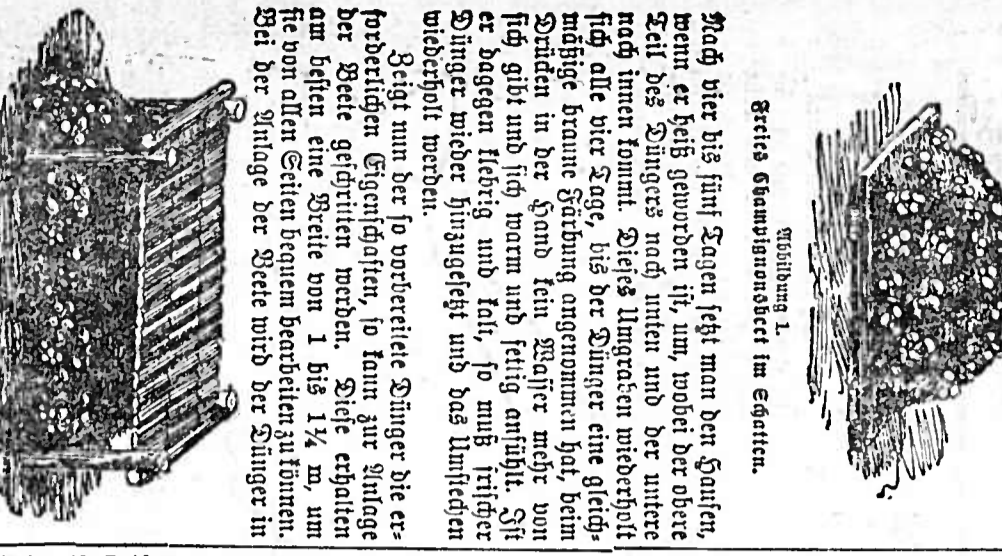
Emmendingen, Montag, 14. Juni 1926. Nr. 135. 61. Jahrgang



Die Freisgauer Nachrichten im Druck.



Die Freisgauer Nachrichten im Druck.



Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.

Die Freisgauer Nachrichten im Druck.